

33

31

37

27

42

22

Hierumb etlich hond onratsalich gesproche. Umb Das sechst
alter der
welcht. das künigreich des morenläds willen. sey gezwungen. Savid die wort zereden aber alle die dise ding also setzend hond gelogen. wañ vñ dem somen der moren so gruntlich entsprungen ist das künigreich. Ist auch erbauwen vnd fest gehefft. das groß vnd ersam holtz. des hailigen vnd aller ersamsten vnnnd lebenmachiste creutz vnd mitten in der erde fest nan gehefft ist. Hierumb vil leicht (als sich gebieret) der hailig altuatter Savid also fürkünden hat er auß gesproche. Sie moren / jr hōd für kumet gott. Aber nit ist ain volck oder reich. vnder dē hymel. das fürmüge. oder überwindē das reich der Christen. Wann als wir yetz außgesprochen haben obē. In mitten der erde ist fest gehefft vnd starck gemacht das lebenmachig haylig creutz vnder wem der umkraiß vnnnd end des ertrichs. vast weyßlich wirt beschribē gesetzt nach der braite / lēge / hōhe / vnd tieffe / Welcher vñ wer wirt mügen überwinden / oder ymer enphabē die macht des hailigen creitzes. Wann also ist die wunsamlich wirdigkeit des Rōmischen reichs gewinnen die ere erbietung / durch den. der in jr gehangen ist. vnserē herren ihesum Christum.

~~Was sant Paulus von dem Jüngstem tag vnd dem Rōmischen Reich vermerckt hatt.~~

Hierumb hörend. was der verkünder der gotlichen ding(der verzucht ward byß in den dritten hymel Paulus vast wol gelert hab. vonn dem letzten tag vnd Rōmische reich. Wañ etliche in dē andren sädte. teff zu den Thessalonicenser. redt er also. Brüder wir bitten eüch durch die zu kunfft vnser herren ihesu Christi. vnnnd

C iij

Ende

Anfang